

## Innotrans 2012 – Der Rückblick

Die Messe war für Autronic, wie für alle anderen Teilnehmer auch, ein sehr wichtiger Treffpunkt aller im Bahnsektor beteiligten Firmen.

Im Vergleich zur Messe 2010 haben wir einen deutlichen Anstieg der Besucherzahlen gespürt und konnten durch unsere attraktive Modellpolitik viele Interessenten für uns gewinnen. Gerade im Bereich der kundenspezifischen Entwicklungen wurden sehr gute neue Geschäftskontakte geknüpft.

Nur auf der Innotrans gibt es die Möglichkeit sich einen schnellen und umfassenden Überblick zu verschaffen und die Möglichkeit neue Produkte einer breiten Masse an Spezialisten erfolgreich vorzustellen, wie wir es mit unserem neuestem Produkt, dem HPBC20, getan haben.

Gerade im Bereich der Leistungselektronik sehen wir die Tendenz, dass Applikationen immer mehr unter dem Gesichtspunkt der Ökologie entwickelt werden und dieser Aspekt in den Vordergrund rückt, neben der Miniaturisierung und enormer Funktionserweiterung. Mit unserem



neuen **HPBC20** treffen wir zielsicher die Anforderungen, der bahntaugliche Wandler ist in seiner Leistungsklasse einzigartig. Mehr Informationen zu HPBC20 mit ultraweitem Eingang: [Link HPBC20](#)



Frau Maile in Gespräch mit Herr Herrmann

Ein besonderes Highlight und Wertschätzung unserer Arbeit war der Besuch des baden-württembergische Verkehrsministers Herrn Winfried Herrmann auf unserem Messestand. In einem persönlichen Gespräch konnten wir unsere Stärken im Bahnbereich präsentieren.

Wir hoffen, dass die Messe in Berlin auch in Zukunft als gute Gelegenheit bestehen bleibt, mit Ihnen, neben dem direkten Kontakt, gute und erfolgreiche Gespräche und Geschäfte zu tätigen.

### Fakten zu Messe:

126.110 Fachbesucher aus 140 Ländern besuchten 2.515 Unternehmen aus 49 Ländern. Damit wurden die Rekordwerte von 2010 eindrucksvoll übertroffen. Und viel wichtiger: Eine Befragung ergab, dass fast die Hälfte der Fachbesucher Entscheidungskompetenz besaß. Die hohe Zufriedenheit zeigt sich auch dadurch, dass viele beabsichtigen, die InnoTrans 2014 wieder zu besuchen.